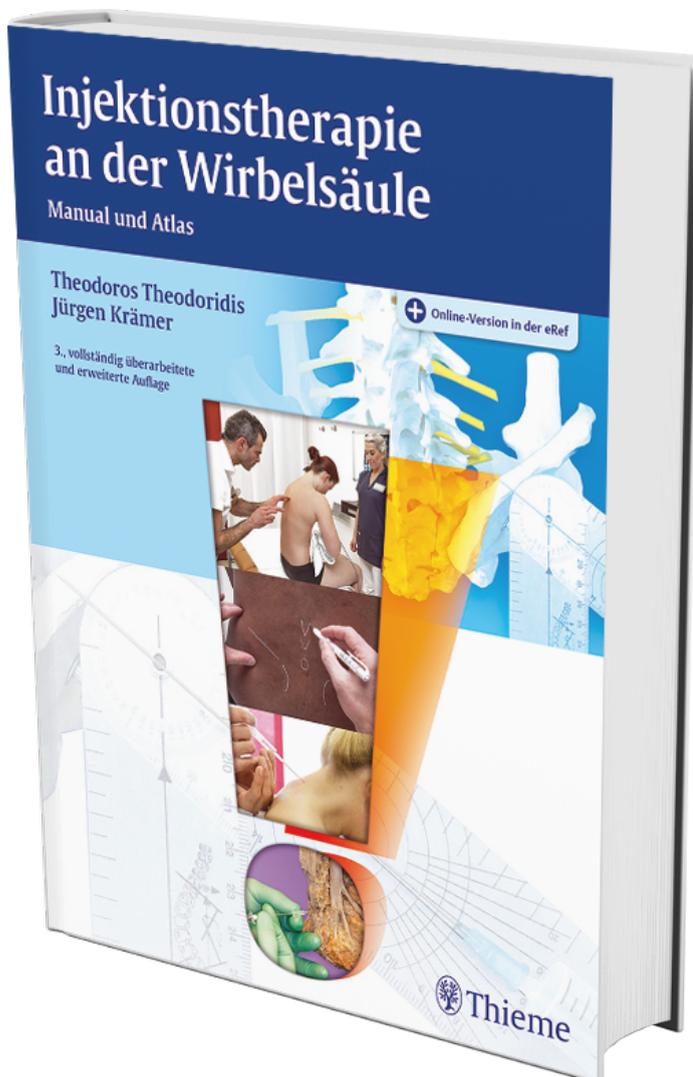


01.07.2017 Rezensionen

Rezension: Injektionstherapie an der Wirbelsäule

B. Kladny



Injektionstherapie an der Wirbelsäule

3. vollständig überarbeitete und erweiterte Auflage
2016

Thieme Verlag

344 S. , 511 Abb.

ISBN: 9783131410436

149,99 Euro

[Bestellung über Amazon](#)

Rückenschmerzen sind eine Volkskrankheit von enormer sozioökonomischer Bedeutung. Man unterscheidet zwischen nicht-spezifischen und spezifischen Rückenschmerzen. Bei spezifischen Rückenschmerzen hat die Injektionstherapie einen hohen Stellenwert im Repertoire von Diagnostik und der nicht-operativen, konservativen Therapie.

Das von Jürgen Krämer mitbegründete Werk „Injektionstherapie an der Wirbelsäule“ erschien nun in der Fortführung durch Theodoros Theodoridis in seiner dritten, vollständig überarbeiteten Auflage.

Das Buch ist übersichtlich und klar strukturiert. Die Aufmachung ist sehr ansprechend und die qualitative Verarbeitung gut. Im allgemeinen Teil werden die

Grundlagen der orthopädischen Schmerztherapie dargestellt. Es folgen Ausführungen zur Diagnostik und zur kausalen orthopädischen Schmerztherapie, ebenso wie zur symptomatischen Schmerztherapie. Im speziellen Teil werden zunächst allgemeine und spezielle Aspekte der orthopädischen Injektionstherapie dargestellt. Daran schließen sich die verschiedenen therapeutischen Verfahren der Injektionstherapie an Hals-, Brust- und Lendenwirbelsäule an. Es fehlt nicht die Darstellung allgemeiner und spezieller Komplikationen und der notwendigen Therapiemaßnahmen dieser Komplikationen. Medico-legale Aspekte dieses Behandlungsverfahrens werden ausgeführt.

Neben einer Aktualisierung der Literatur wurde der Atlas mit über 500 neuen Abbildungen versehen. „Kochbuchartig“ werden so die wesentlichen Schritte von der Identifikation anatomischer Landmarken und den anatomischen

Gegebenheiten bis hin zur Palpation und der Injektion dargestellt und vermittelt. Damit sind die Injektionstechniken auch ohne Bildgebung sicher und effizient anzuwenden. Dem Buch ist der enorme Erfahrungsschatz der Autoren anzumerken. Trotz der sehr guten Anleitung und Bebilderung bleibt dringend anzuraten, das Buch unterstützend zur praktischen Unterweisung in Kursen oder Fort- und Weiterbildung zu verwenden, anstatt der praktischen Ausbildung in Injektionstechniken, die unverzichtbar ist.

Das Buch hat bereits eine weite Verbreitung gefunden. Es darf auch in der 3. Auflage unverändert als ein Standardwerk der Injektionstherapie für die Organfachärzte mit dem Behandlungsschwerpunkt der Wirbelsäule gelten und es kann jedem angehenden und fertigen Facharzt für Orthopädie und Unfallchirurgen nur sehr empfohlen werden.

Kladny B. Rezension: Injektionstherapie an der Wirbelsäule. Passion Chirurgie. 2017 Juli; 7(07): Artikel 04_06.

Autor des Artikels



Prof. Dr. med. Bernd Kladny

Vertreter der DGOU im BDC

Generalsekretär der DGOU

Straße des 17. Juni 106-108,

10623 Berlin

[> kontaktieren](#)